

Geschichte

Am Rande Rheinhessens, 6 km südlich von Bad Kreuznach an der Nahe liegt das Weingut Brühler Hof in Volxheim. Den heutigen Betrieb entwickelte die Familie aus der 1895 erbauten landwirtschaftlichen Aussiedlung „Wirtshaus zur schönen Aussicht“. Weinbautechniker Hans-Peter Müller stellte das Weingut 1990 auf kontrolliert ökologischen Anbau um. Heute bewirtschaften Hans-Peter Müller und Ehefrau Margit mit den beiden erwachsenen Kindern Sabine und Sebastian 8 ha Rebfläche nach ECOVIN-Richtlinien, davon 0,6 ha im Anbaugebiet Nahe, sowie 2,6 ha ökologische Streuobstwiesen.



Gegenwart

In der Qualitäts-Philosophie nimmt die Handarbeit einen hohen Stellenwert ein. So werden Rebschnitt und Ertragsregulierungs-Maßnahmen von Hand erledigt. Zu 100 % selektiv von Hand geerntetes Lesegut bildet eine wesentliche Voraussetzung für Güte und Bekömmlichkeit der Weine. Dank konsequent schonender Traubenverarbeitung und gekühlter Gärung reifen lebendige Weißweine und Sekte mit viel Frucht, sowie gehaltvolle, farbkräftige Rotweine teilweise im Barrique-Fass heran. Die Anstrengungen um eine möglichst natürliche Vinifikation schließen den Einsatz von Enzymen und Schönungsmitteln tierischen und synthetischen Ursprungs aus. Die Weine entsprechen den Kriterien eines veganen Produktes.



Bei aller Liebe und Leidenschaft zum Wein bleibt das übergreifende Ganze fest im Fokus. So stehen Nachhaltigkeit und Lebensqualität ganz oben auf der Werteskala. Hieraus ergibt sich ein vielseitiges Engagement der Betriebsleiter-Familie. Solarzellen auf den Betriebsgebäuden, Windkraftbeteiligung, Mitgliedschaft in den Netzwerken der Demonstrationsbetriebe des ökologischen Landbaus und der Lernort-Bauernhöfe, sowie die Bereitstellung zweier FÖJ-Plätze (FÖJ = Freiwilliges Ökologisches Jahr) sind die logischen Konsequenzen des Umwelt-Engagements.



Durch die Mitgliedschaft bei WWOOF Deutschland leben und helfen zeitweise ökologisch interessierte Menschen anderer Nationen im Weingut mit. Der internationale und interdisziplinäre Austausch fördert die kreative und unkonventionelle Lösung von Problemen.



Zukunft

Die Rebfläche soll in den nächsten Jahren dem Flaschenwein-Absatz entsprechend ausgedehnt werden.

Die Erweiterung des Kellers und ein neuer Verkaufs- und Probenraum stehen an.

Im Rahmen der Anwendergemeinschaft Rhein-Nahe soll die Traubenwicklerbekämpfung großflächig auf Pheromone umgestellt werden.

Durch Förderung der Biodiversität soll die natürliche Schädlingsregulierung weiter gestärkt werden.

Die Attraktivität des Öko-Weinbergs für alternativen Tourismus soll gesteigert und kommuniziert werden. Synergie-Effekte durch Kooperation mit ortsansässigen Künstlern und Gastronomen sind dabei zu nutzen.



Die Bewerberin, der Bewerber

hat die Möglichkeit im Rahmen der betrieblichen Ziele eigene Projekte und Forschungen durchzuführen.



Wohnung und Verpflegung

kann vom Betrieb gestellt werden.

Kontakt:

Hans-Peter & Sebastian Müller
Talgartenstraße 12
55546 Volxheim
Tel. 06703/606
Fax 06703/3752
info@bruehler-hof.de
www.bruehler-hof.de